

**Modulhandbuch**  
**M.Ed. Französisch**  
**Gültig ab Sommersemester 2025**  
**PO 2022**

Version: 01.02.2025

**Kontaktdaten**  
**Institut/Abteilung**

Inst. VII für Klassische und  
Romanische Philologie /  
Abt. für Romanistik

Rabinstraße 8  
53111 Bonn  
Tel.: 0228-73-7362  
annereal@uni-bonn.de

**Kontaktdaten**  
**Studiengangsmanagement**

Inst. VII für Klassische und  
Romanische Philologie / Abt. für  
Romanistik

Anne Real  
Rabinstraße 8  
53111 Bonn  
Tel.: 0228-73-7362  
annereal@uni-bonn.de  
<https://www.romanistik.uni-bonn.de/studium/ansprechpartnerinnen>

**Kontaktdaten**  
**Prüfungsbüro**

Bonner Zentrum für  
Lehrerbildung (BZL)  
Prüfungsbüro

Poppelsdorfer Allee 15  
53115 Bonn  
Tel: 0228-73-60050  
bzl@uni.bonn.de  
<https://www.bzl.uni-bonn.de/studium/pruefungen>

## Inhalt

<b>1. Fachwissenschaftliche Module</b> .....	<b>1</b>
1.1 Sprachpraxis Französisch C2: Textproduktion und Übersetzung (Lehramt) (M.A.) .....	2
1.2 Mastermodul Sprach- und Literaturwissenschaft (Französisch) .....	4
<b>2. Fachdidaktische Module</b> .....	<b>6</b>
2.1 Lernerorientierung (Französisch) .....	7
2.2 Fachdidaktische Vertiefung (Französisch) .....	10
2.3 Praxissemester Begleitseminar (Französisch) .....	12

## 1. Fachwissenschaftliche Module

### 1.1 Sprachpraxis Französisch C2: Textproduktion und Übersetzung (Lehramt) (M.A.)

<b>Sprachpraxis Französisch C2: Textproduktion und Übersetzung (Lehramt) (M.A.)</b>		 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>				
Modulnr./-code: 537170100						
<b>1. Inhalte und Qualifikationsziele</b>						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Grammatik, Wortschatz, Stilistik und Idiomatik in kontextualisierter Form sowie Grundkompetenzen Lesen und Schreiben auf dem Niveau C2,</li> <li>– Kontrastiver mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch und Sprachmittlung Deutsch-Französisch einschließlich Übersetzung insbesondere im fachwissenschaftlichen und soziokulturellen Kontext,</li> <li>– Methodik und Wortschatz der Textanalyse,</li> </ul> Verfassen von Essays zu fachwissenschaftlichen und soziokulturellen Themen					
Qualifikationsziele	Nach erfolgreicher Absolvierung verfügen die Studierenden über Französischkenntnisse auf dem Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter schwerpunktmäßiger Berücksichtigung der folgenden Bereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Leseverstehen</li> <li>– Schriftliche Produktion</li> <li>– Lexikalische Kompetenz</li> <li>– Grammatische Kompetenz</li> <li>– Orthographische Kompetenz</li> <li>– Textkompetenz</li> <li>– Sprachmittlung (Deutsch-Französische Übersetzung)</li> </ul> Erworbene Schlüsselkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrastive Sprachkompetenz</li> <li>– Methodologische Kompetenz</li> <li>– Interkulturelle Sprachkompetenz</li> </ul>					
<b>2. Lehr- und Lernformen</b>						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Deutsch-Französische Übersetzung	s. Basis	30	2	60
	SpÜ2	Essay	s. Basis	30	2	60
<b>3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
empfohlen	Keine					
<b>4. Verwendbarkeit des Moduls</b>						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	M.Ed. Französisch			Pflichtbereich	1.-4.	
<b>5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS</b>					<b>6. ECTS-LP</b>	
Studienleistung(en)	Keine					6

Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Klausur		
<b>7. Häufigkeit</b>	<b>8. Arbeitsaufwand</b>	<b>9. Dauer</b>	
Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	180	1
<b>Modulorganisation</b>			
Lehrende(r)	s. Basis		
Modulkoordinator(in)	Dr. Paloma Cornejo		
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)		
<b>Sonstiges</b>			
	In dieser Veranstaltung gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.		

**1.2 Mastermodul Sprach- und Literaturwissenschaft (Französisch)**

<p><b>Mastermodul Sprach- und Literaturwissenschaft (Französisch)</b>                  Modulnr./-code: 537170200</p>	 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>
--	--

**1. Inhalte und Qualifikationsziele**

Inhalte	U.a. Einordnung sprachwissenschaftlicher und literaturwissenschaftlicher Problemstellungen mit Bezug zum Französischen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen.
Qualifikationsziele	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Methoden und Theorien sprach- und literaturwissenschaftlicher Forschung exemplarisch und eigenständig anzuwenden</li> <li>– Texte verschiedener Epochen, Gattungen und Autoren der französischen Literatur im jeweiligen kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Kontext eigenständig und methodenkritisch zu analysieren,</li> <li>– literaturwissenschaftliche Texte einzuordnen und kritisch zu diskutieren,</li> <li>– geeignete Methoden für die Behandlung verschiedener literatur- und sprachwissenschaftlicher Fragestellungen auszuwählen und reflektiert anzuwenden,</li> <li>– literatur- und sprachwissenschaftliche Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen einzuordnen</li> <li>– den Forschungsstand zu einem Thema sowie eigene Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren,</li> <li>– den Forschungsstand zu einem zentralen literatur- und sprachwissenschaftlichen Gegenstand sowie eigene Ergebnisse unter Auswahl geeigneter methodischer und theoretischer Rechercheverfahren eigenständig zu erarbeiten und in fachwissenschaftlich angemessener Weise unter Beachtung der entsprechenden formalen Konventionen schriftlich zu formulieren.</li> </ul> <p>Erworbenene Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Methodenkompetenz</li> <li>– Computer- und Medienkompetenz</li> <li>– Kulturbewusstsein</li> <li>– (fremd)sprachliche Kompetenz</li> <li>– interkulturelle Kompetenz</li> </ul>

**2. Lehr- und Lernformen**

	LV-Art	Thema	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]

	S1	Literaturwissen- schaft	s. Basis	30	2	110
	S2	Sprachwissen- schaft	s. Basis	30	2	110
<b>3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
empfohlen	Keine					
<b>4. Verwendbarkeit des Moduls</b>						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemest er		
	M.Ed. Französisch		Pflichtbereich	Bei Beginn im WiSe: 1.- 4. Bei Beginn im SoSe: 1.- 4.		
<b>5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS</b>					<b>6. ECTS- LP</b>	
Studienleistung(en)	Beide S: schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen				12	
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Hausarbeit					
<b>7. Häufigkeit</b>			<b>8. Arbeitsaufwand</b>	<b>9. Dauer</b>		
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und		360	1-2		
Sommersemeste r <input type="checkbox"/>	Sommersemest er <input checked="" type="checkbox"/>					
<b>Modulorganisation</b>						
Lehrende(r)	s. Basis					
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Michael Bernsen/Prof. Dr. Anke Grutschus					
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)					
<b>Sonstiges</b>						
	In der Veranstaltung S2 gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.					

## 2. Fachdidaktische Module

**2.1 Lernerorientierung (Französisch)**

<b>Lernerorientierung (Französisch)</b>		 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>				
Modulnr./-code: 557103800						
<b>1. Inhalte und Qualifikationsziele</b>						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Heterogenität und Fremdsprachenlernen</li> <li>- Binnendifferenzierung und Individualisierung im Fremdsprachenunterricht</li> <li>- rechtliche Rahmenbedingungen des inklusiven Schulsystems in NRW</li> <li>- interaktive und kooperative Lehr-, Lern- und Arbeitsformen</li> </ul>					
Qualifikationsziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>- Theorie und Methodik des neo-kommunikativen Fremdsprachenunterrichts in Bezug auf relevante Formen von Heterogenität (z.B. sprachlich, kulturell, andere) zu reflektieren</li> <li>- Unterrichtsmaterial binnendifferenzierend und individualisierend zu entwickeln</li> <li>- rechtliche Rahmenbedingungen des inklusiven Schulsystems in NRW auf die spätere Berufspraxis zu beziehen</li> <li>- interaktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten</li> </ul> Erworbene Schlüsselkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Methodenkompetenz</li> <li>- Sozialkompetenz</li> <li>- Medienkompetenz</li> </ul>					
<b>2. Lehr- und Lernformen</b>						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S	Fremdsprachenlernen unter den Bedingungen von Mehrsprachigkeit oder Binnendifferenzierung und besondere Lernbedarfe oder Individualisierung beim literarisch-ästhetischen Lernen	s. Basis	30	2	80
<b>3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					

empfohlen	Lateinkenntnisse		
<b>4. Verwendbarkeit des Moduls</b>			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester
	Master of Education Französisch	Pflichtbereich	Bei Beginn im WS 1. Bei Beginn im SS 4.
<b>5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS</b>			<b>6. ECTS-LP</b>
Studienleistung(en)	Keine		4
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung		
<b>7. Häufigkeit</b>		<b>8. Arbeitsaufwand</b>	<b>9. Dauer</b>
Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>	120	1
<b>Modulorganisation</b>			
Lehrende(r)	s. Basis		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Sarah Dietrich-Grappin		
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)		
<b>Sonstiges</b>			
	<p>Das Modul umfasst inklusionsorientierte Fragestellungen im Umfang von 4 LP. Aufgrund der heterogenen Zusammensetzung der Lerngruppe werden im Modul interaktive und kooperative Lehr-, Lern- und Arbeitsformen erprobt.</p> <p>In dieser Veranstaltung gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.</p>		



## 2.2 Fachdidaktische Vertiefung (Französisch)

<b>Fachdidaktische Vertiefung (Französisch)</b>		 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>				
Modulnr./-code: 557103900						
<b>1. Inhalte und Qualifikationsziele</b>						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterrichtsplanung, -reflexion</li> <li>- Materialentwicklung</li> <li>- Leistungsmessung und -bewertung</li> <li>- Forschungstraditionen und -methoden in der Fachdidaktik Romanistik</li> </ul>					
Qualifikationsziele	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Unterrichtsmaterial unter der Berücksichtigung von Theorien, Zielen, Verfahren der interkulturellen und neo-kommunikativen Fremdsprachendidaktik zu entwickeln und zu reflektieren</li> <li>– Unterricht curriculumsorientiert, zielführend und adressatengerecht zu planen und zu erproben</li> <li>– Verfahren der Leistungsmessung und –bewertung zu beschreiben</li> <li>– drei Forschungstraditionen in der Fachdidaktik Romanistik (historisch, theoretisch, empirisch) anhand ausgewählter Referenzarbeiten zu beschreiben</li> <li>– ein eigenes Forschungsinteresse zu entwickeln und ein mögliches Studienprojekt zu entwerfen</li> </ul> <p>Erworbene Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Planungs- und Reflexionskompetenz</li> <li>– berufsspezifische zielsprachliche Kompetenzen</li> <li>– Methoden- und Forschungskompetenz</li> </ul>					
<b>2. Lehr- und Lernformen</b>						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S	Didaktik und Methodik des neo-kommunikativen Fremdsprachenunterrichts (Frz.)	s. Basis	30	2	90
	PI	Forschendes Lernen in der Fachdidaktik Romanistik	s. Basis	30	2	90
<b>3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
empfohlen	Keine					
<b>4. Verwendbarkeit des Moduls</b>						
	Studiengang/Teilstudiengang			Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	

	Master of Education Französisch	Pflichtbereich	Bei Beginn im WS 2. Bei Beginn im SS 1.
<b>5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS</b>			<b>6. ECTS-LP</b>
Studienleistung(en)	Keine		8
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Modul-Portfolio (begründete Auswahl von eigenen Arbeiten aus „Didaktik und Methodik“, Projektskizze Studienprojekt aus „Forschendes Lernen“)		
<b>7. Häufigkeit</b>		<b>8. Arbeitsaufwand</b>	<b>9. Dauer</b>
Wintersemester <input type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/>	240	1
<b>Modulorganisation</b>			
Lehrende(r)	s. Basis		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Sarah Dietrich-Grappin		
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)		
<b>Sonstiges</b>			
	In der Veranstaltung S gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.		

## 2.3 Praxissemester Begleitseminar (Französisch)

<b>Praxissemester - Begleitseminar (Französisch)</b> Modulnr./-code: 801121700		 <b>UNIVERSITÄT BONN</b>				
<b>1. Inhalte und Qualifikationsziele</b>						
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beobachtung und Reflexion von Unterricht</li> <li>- Definition eines fachspezifischen Leitbilds von Unterricht</li> <li>- Entwicklung und Begleitung von Forschungsprozessen</li> <li>-</li> </ul>					
Qualifikationsziele	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden u.a. in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eigenen und fremden Unterricht kriteriengeleitet zu beobachten und zu reflektieren</li> <li>- ein Leitbild für das eigene Fach und das eigene unterrichtliche Handeln zu formulieren</li> <li>- ein eigenes Studienprojekt durchzuführen und auszuwerten und/oder sich aktiv und kritisch an der Entwicklung eines Studienprojekts zu beteiligen</li> </ul> <p>Erworbene Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reflexionskompetenz</li> <li>- berufsspezifische zielsprachliche Kompetenzen</li> <li>- Methoden- und Forschungskompetenz</li> </ul>					
<b>2. Lehr- und Lernformen</b>						
	LV-Art	Thema	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S	Begleitseminar	s. Basis	30	2	60
<b>3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul</b>						
verpflichtend nachzuweisen	Keine					
empfohlen	Fachdidaktische Vertiefung (Französisch)					
<b>4. Verwendbarkeit des Moduls</b>						
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester		
	Master of Education Französisch		Pflichtbereich	Bei Beginn im WS 3. Bei Beginn im SS 2.		
<b>5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS</b>						<b>6. ECTS-LP</b>
Studienleistung(en)	Keine					2
Prüfungen (inkl. Gewichtung) und Prüfungssprache	Die Prüfung erfolgt im Rahmen des Moduls „Praxissemester – Studienprojekte“					

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/>	Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>	60	1
<b>Modulorganisation</b>			
Lehrende(r)	s. Basis		
Modulkoordinator(in)	Prof. Dr. Sarah Dietrich-Grappin		
Anbietende Organisationseinheit	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)		
<b>Sonstiges</b>			
	<p>Das Modul dient der Begleitung des Praxissemesters. Es umfasst die Teilnahme an einem fächerübergreifenden Kolloquium (Spanisch, Italienisch, Latein) zur Vorstellung und Diskussion durchgeführter Studienprojekte oder – bei Bedarf der Dozierenden und auf Wunsch der Studierenden - einen Vortrag des Studienprojekts im Rahmen des Moduls „Lernerorientierung“.</p> <p>In dieser Veranstaltung gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.</p>		